

## Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

VfR 1919 Limburg : TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II  
Freitag, 13.01.2023, 20:15 Uhr

## Sieg für den VfR 1919 Limburg in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 traf die Mannschaft des VfR 1919 Limburg am vergangenen Freitag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Alexander Weber. Garant für diesen Heimspielsieg war Alexander Weber, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Geilenkirchen / Seif konnten im Spiel gegen Engelmann / Knetsch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Jossifidis / Weber das Match gegen Heller / Wolf und gewannen in vier Sätzen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Pankau / Spieß Güll / Beck in fünf Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Peter Jossifidis am Nachbartisch gegen Dirk Wolf. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Marc Geilenkirchen letztlich im Repertoire, um Oliver Heller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 8:11, 5:11. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Alexander Weber hatte dann gegen Roger Güll beim 11:9, 11:3, 11:5 dagegen wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Genügend spielerische Mittel hatte Andreas Seif letztlich an der Hand, um Martin Engelmann zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Das Einzel zwischen Torsten-Tobias Pankau und Stefan Beck endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Wenige Chancen hatte danach Ivo Witzke beim 8:11, 8:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Roger Knetsch. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. So gut wie gewonnen schien wenig später das Spiel von Peter Jossifidis gegen Oliver Heller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Oliver Heller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:8, 6:11, 4:11, 9:11. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Marc Geilenkirchen konnte im Spiel gegen Dirk Wolf hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Alexander Weber hatte derweil gegen Martin Engelmann bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfR 1919 Limburg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SG 1908 Blessenbach am 20.01.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.01.2023 gegen den SV Rot-Weiß Hadamar II erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**VfR 1919 Limburg**

Doppel: Geilenkirchen / Seif 1:0, Jossifidis / Weber 1:0, Pankau / Spieß 1:0

Einzel: P. Jossifidis 1:1, M. Geilenkirchen 1:1, A. Weber 2:0, A. Seif 1:0, T. Pankau 1:0, I. Witzke 0:1

**TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II**

Doppel: Heller / Wolf 0:1, Engelmann / Knetsch 0:1, Güll / Beck 0:1

Einzel: O. Heller 2:0, D. Wolf 0:2, M. Engelmann 0:2, R. Güll 0:1, R. Knetsch 1:0, S. Beck 0:1